



Prof. Dr. Astrid Szebel-Habig
Hochschule Aschaffenburg
Institut für Management und Leadership
April 2014
astrid.szebel-habig@h-ab.de

Forschungsteam der Hochschule Aschaffenburg untersucht den Anteil weiblicher Führungskräfte bei den TOP 500 Unternehmen Deutschlands

Titel des BMBF/ESF Forschungsprojektes: „Mit Mixed Leadership an die Spitze“

Das Forschungsprojekt „Mit Mixed Leadership an die Spitze“ wird durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) sowie den europäischen Sozialfonds (ESF) finanziert.

Dauer des Forschungsvorhabens: 1. Oktober 2011 – 30. September 2014

Durchführung des Forschungsprojektes:

Das Forschungsteam: Prof. Dr. Astrid Szebel-Habig (Projektleitung),
Prof. Dr. Rolf-Ulrich Kaps (Erhebungstechnik)
Prof. Dr. Erich Ruppert (Datenanalyse),

Alle drei Professor*innen sind Mitglieder des Instituts für Management und Leadership an der HAW Aschaffenburg.

Kurzbeschreibung des Forschungsvorhabens:

Mittels einer Online-Befragung bei den Top-500-Unternehmen in Deutschland für die beiden Geschäftsjahre 2012 und 2013 wird die Positionierung von Frauen in der Führung von Unternehmen differenziert nach Hierarchieebenen erfasst. Mit den gewonnenen Daten sollen sowohl bewährte als auch neue Handlungsansätze zur Förderung von Frauen in Führungspositionen empirisch analysiert werden.

Ziele des Forschungsvorhabens:

- Umfassender Selbstaudit-Bericht für teilnehmende Unternehmen unter Wahrung des Anonymitätsgebotes, d.h. keine Veröffentlichung der ausgewerteten Unternehmensdaten.
- Entwicklung von Kennzahlen und Erfassung der Maßnahmen hinsichtlich der Männer- und Frauenanteile bei Einstellungen, Entwicklung und Bindung von Mitarbeiter/Innen bei den Top-500-Unternehmen in Deutschland.
- Hinweise zur Effektivität von Gender-, Talent Management- und Work Life Balance Maßnahmen („What really works“).
- Empirische Überprüfung von bewährten und Finden von neuen Handlungsansätzen im Sinne von **Best Practice** zur Unterstützung weiblicher Karriereverläufe bzw. zur Reduzierung der „Leaking Pipeline“.
- Feststellen von fördernden und behindernden Einflussfaktoren einer Unternehmenskultur zur Umsetzung von „Mixed Leadership“.
- Analyse potenzieller Einflussfaktoren auf den Frauenanteil in der Unternehmensführung und auf die Unternehmensperformance.